



## Mädchen- politik

## Arbeitskreis Mädchenpolitik in Wiesbaden

Der Arbeitskreis Mädchenpolitik besteht seit 1995. In ihm arbeiten engagierte Fachfrauen aus Einrichtungen städtischer und freier Trägerschaft. Sie decken unterschiedliche Zielgruppen, Herangehensweisen, Bedarfe und Angebote für Mädchen und junge Frauen ab und bieten Förderung, Unterstützung und Begleitung von Mädchen an. Dies erfolgt entweder mit geschlechtsspezifischen Angeboten in koedukativen Einrichtungen oder ausschließlich mit Mädchen in geschützten geschlechtshomogenen Räumen unter besonderer Berücksichtigung Mädchenspezifischer Aspekte. Die Maßnahmen und Angebote umfassen:

- Unterstützung / Beratung / Krisenintervention
- Schutz und Hilfe in Bedrohungssituationen / Stationäre Unterbringung
- Clearing – Perspektivklärung und – Entwicklung
- Bildungsangebote – Schule und berufliche Bildung/Orientierung, außerschulische Bildung
- Prävention / Sucht, Gewalt
- Freizeit und Kultur
- Sexualität und Gesundheit

Der Arbeitskreis Mädchenpolitik versteht sich als Netzwerk für eine progressive/fortschrittliche und gerechte Mädchenpolitik in Wiesbaden, die Synergieeffekte nutzt sowie konsequent und zielgerichtet Maßnahmen umsetzt.

### Ziele:

- Stellung nehmen zu den Auswirkungen auf die Lebenssituation von Mädchen und jungen Frauen in Wiesbaden von in Politik oder Verwaltung diskutierten Maßnahmen
- Anpassen, Optimieren und Weiterentwickeln der geschlechtsspezifischen Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen
- Zugänge zur Angebotsvielfalt der Wiesbadener Mädchenarbeitslandschaft schaffen
- Berücksichtigung der Bedürfnisse und Belange von Mädchen in der Jugendhilfeplanung erreichen
- Fachveranstaltungen zu gesellschaftspolitisch interessanten und relevanten Mädchenthemen organisieren, konkrete Maßnahmen und pädagogische Handlungskonzepte entwickeln
- Förderung des regelmäßigen Fachaustauschs und Netzwerks der Mitarbeiterinnen in der Mädchenarbeit.
- Fachliche Beratung von Politik und Verwaltung in allen Mädchenspezifischen Fragen und Angelegenheiten
- Fachpolitische Impulse setzen, um zur stadtweiten Verankerung von Mädchenarbeit beizutragen

### Kontaktadresse:

**Geschäftsführung Saskia Veit-Prang**  
**Kommunale Frauenbeauftragte**  
**Koordinierungsstelle für Frauenpolitik**

✉ Schloßplatz 6  
 65183 Wiesbaden  
 ☎ 0611 31-2448  
 Fax: 0611 31-3905

## Mädchenarbeitskreis der Landeshauptstadt Wiesbaden

Der Mädchenarbeitskreis setzt sich zusammen aus Mitarbeiterinnen der städtischen Kinder-, Jugend- und Gemeinschaftszentren sowie des Referates „Bilden und Beteiligen“.

Seit 1987 existiert Mädchenarbeit als eigenständiger Arbeitsansatz in diesem Arbeitsbereich. Die Arbeit in den Einrichtungen hat unterschiedliche Schwerpunkte entwickelt und verfolgt mit einer Vielzahl von Angeboten das gemeinsame Ziel, ein „Mehr“ an gesellschaftlicher Teilhabe für Mädchen zu erreichen und Benachteiligungen abzubauen.

Der Mädchenarbeitskreis ist des weiteren vertreten im Arbeitskreis Mädchenpolitik Wiesbaden und der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik Hessen.

### Die konkreten Angebote umfassen:

- Mädchentage, Mädchenräume, Gruppen- und Freizeitangebote, Bildungsseminare, Freizeiten
- Beratungs- und Bildungsarbeit
- Wechselnde Kursangebote (z. B. WenDo), Mädchenbildungsprojekte (z. B. Girls Art)
- Zentrale Veranstaltungen, wie Mädchenkulturtag/Mädchenmottowochen oder Aktionen zum Internationalen Frauentag

### Kontaktadresse:

**Juliane Philipp-Lankes**

**Amt für Soziale Arbeit**

✉ Dotzheimer Straße 97-99  
 65197 Wiesbaden

☎ 0611 31-2651

Fax: 0611 31-3952

✉ [juliane.lankes@wiesbaden.de](mailto:juliane.lankes@wiesbaden.de)

**Hildegunde Rech**

**Amt für Soziale Arbeit**

**Abteilungsleiterin Jugendarbeit**

☎ 0611 31-3530

Fax: 0611 31-3952



## Treffpunkte für Mädchen